



Nürnberger Statistik aktuell

Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik

Statistischer Monatsbericht für Februar 2000

24.03.2000

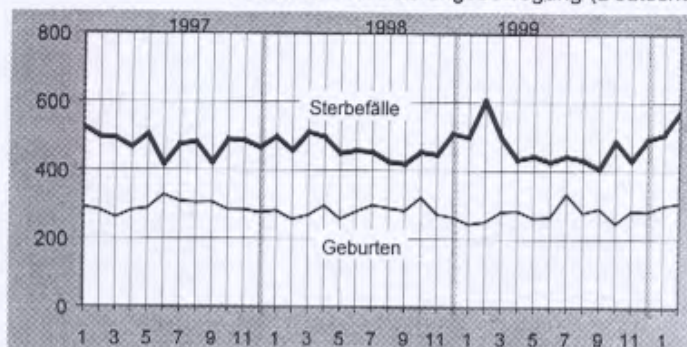
Nürnberger Stadtteile unterschiedlich stark von Arbeitslosigkeit betroffen

Die monatliche Veröffentlichung der Nürnberger Arbeitslosenzahlen betrifft immer die Entwicklung in der Gesamtstadt bzw. im Arbeitsamtsbezirk und seinen Dienststellenbereichen. Diese ist erfreulicherweise seit dem Herbst 1997 rückläufig. Die seit Monaten andauernde Diskussion um die Zukunft der Arbeitsplätze in der Südstadt zeigt jedoch, dass die einzelnen Nürnberger Stadtteile ganz unterschiedlich stark von der Arbeitslosigkeit betroffen sind. Eine Untersuchung der Arbeitslosenzahlen in den 87 Nürnberger Statistischen Bezirken belegt dies in eindeutiger Weise. Die höchsten Arbeitslosenzahlen weisen die Südstadtbezirke Galgenhof (Bezirk 13), Glockenhof (11) und Steinbühl (16) auf (vgl. dazu die Karten 1 bis 4 sowie die Tabelle 1 auf den Innenseiten). Am 30.09.1999 waren in den Südstadtbezirken (Bezirke 11 bis 17) 5 088 Arbeitslose und damit 20 % aller Arbeitslosen in Nürnberg registriert; dies waren 5 Prozentpunkte mehr, als dem Anteil der Südstädter an der erwerbsfähigen Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren entspricht.

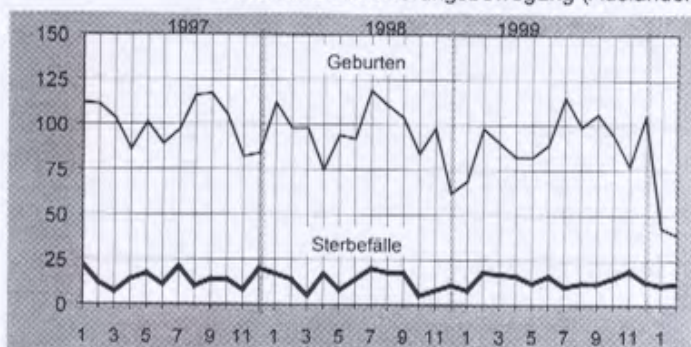
Ermöglicht wird die kleinräumige Darstellung der Arbeitsmarktdaten durch eine vertraglich mit der Bundesanstalt für Arbeit vereinbarte vierteljährliche Lieferung der wichtigsten Strukturdaten der Arbeitslosen, der Leistungsempfänger und der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in kleinräumiger Gliederung nach Distrikten und Bezirken. Die räumliche Zuordnung erfolgt nach dem *Wohnortprinzip*, das heißt, die hier veröffentlichten Bezirksergebnisse beziehen sich auf die dort *wohnenden* Arbeitslosen bzw. Beschäftigten. Da in der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten die Selbständigen und Beamten nicht enthalten sind, können keine mit der amtlichen Quote vergleichbaren kleinräumigen Arbeitslosenquoten ermittelt werden. Diese betrug, bezogen auf alle Erwerbspersonen, am 30.09.1999 10,3 %. Um dennoch kleinräumige Vergleiche vornehmen zu können, werden hier als Bezugswerte die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren herangezogen.

Im städtischen Durchschnitt waren am 30.09.1999 15,3 % der in Nürnberg wohnenden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten arbeitslos gemeldet. Ein Blick auf Karte 1 zeigt, dass vor allem die innenstadtnahen Bezirke im Süden und Westen, in Teilen der Nordstadt und in Langwasser überdurchschnittlich hohe Arbeitslosenquoten aufweisen. In den Bezirken Gostenhof (4), Tullnau (28), Muggenhof (65) und Sündersbühl (21) lagen die Werte zwischen 28 und 32 % und damit am höchsten in der Stadt (vgl. Tabelle 1). Fortsetzung letzte Seite

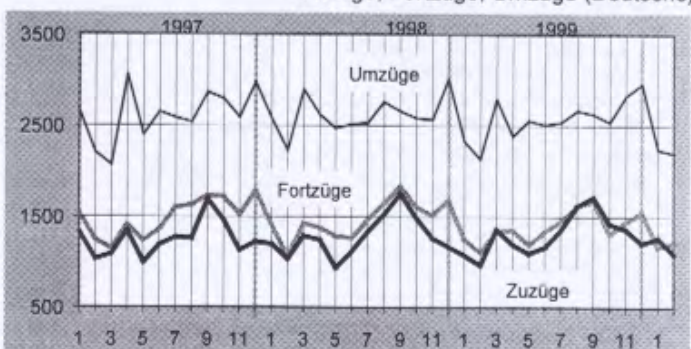
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Deutsche)



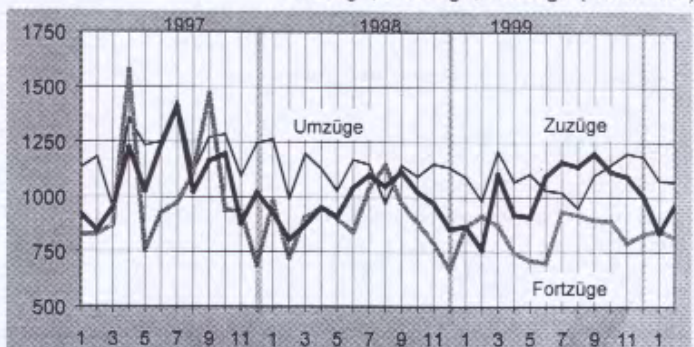
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ausländer)



Zuzüge, Fortzüge, Umzüge (Deutsche)



Zuzüge, Fortzüge, Umzüge (Ausländer)



Durch welche Strukturmerkmale sind Gebiete mit hoher Arbeitslosigkeit gekennzeichnet? Es besteht ein statistisch hoch gesicherter Zusammenhang mit Gebieten, in denen überdurchschnittlich hohe Arbeiter- und Ausländeranteile unter den Arbeitslosen anzutreffen sind. Der Arbeiteranteil an den Arbeitslosen liegt gesamtstädtisch bei 60 %; in den Bezirken mit sehr hoher Arbeitslosigkeit (20 % und mehr, bezogen auf die Beschäftigten) kommen dagegen etwa 70 % der Arbeitslosen aus Arbeiterberufen. Außer in den bereits genannten vier Bezirken mit den höchsten Arbeitslosenquoten tritt dieser Zusammenhang vor allem in den Südstadtbezirken 15, 16 und 17 (Gugelstraße, Steinbühl, Gibitzenhof) und im Bezirk Dianastraße (43), Schoppershof (81) sowie Hasenbuck (40) auf.

Noch deutlicher ist der räumliche Zusammenhang zwischen Gebieten mit hoher Arbeitslosigkeit und hohen Ausländeranteilen unter den Arbeitslosen. Bis auf wenige Ausnahmen in den äußeren Stadtgebieten zeigt der Vergleich zwischen Deutschen und Ausländern, dass die Ausländer in allen Bezirken stärker von der Arbeitslosigkeit betroffen sind; dabei wurden die Arbeitslosenzahlen auf die jeweilige Bevölkerungsgruppe im Alter von 15 bis unter 65 Jahren bezogen (vgl. Karte 4). Die so definierten höchsten Quoten treten in Tullnau (Bezirk 28), Gostenhof (4), Steinbühl (16), Muggenhof (65), Ludwigsfeld/St. Peter (10), Maxfeld (26) und Schoppershof (81) auf.

Keinen statistisch gesicherten Zusammenhang gibt es zwischen der räumlichen Verteilung der Gebiete mit hoher Arbeitslosigkeit und dem gleichzeitigen Auftreten von überdurchschnittlich hoher Langzeitarbeitslosigkeit (definiert als 1 Jahr und länger arbeitslos). Dieses zunächst überraschende Ergebnis dürfte mit der räumlichen Verteilung der älteren Arbeitslosen, die ein erhöhtes Risiko der Langzeitarbeitslosigkeit tragen, zusammenhängen. Der Anteil der Langzeitarbeitslosen (gesamtstädtisch 32,6 %) ist in den durch hohe Arbeiter- und Ausländeranteile gekennzeichneten Innenstadtbzirken geringer, überdurchschnittlich hoch dagegen in den äußeren Stadtgebieten, in denen tendenziell mehr ältere Erwerbspersonen wohnen, so vor allem in Buchenbühl (Bezirk 86), Trierer Str. (44), Thon (74), Gartenstadt (45) oder in Altenfurt/Moorenbrunn (38) (vgl. dazu Karte 3).

9,9 % der Arbeitslosen sind unter 25 Jahre alt. Dies ist deutlich weniger als ihrem Anteil an den Beschäftigten entspricht (15,1 %). Überdurchschnittlich hoch ist ihr Anteil in den Innenstadtbzirken mit gleichzeitig hohen Arbeiter- und Ausländeranteilen (vgl. Tabelle 1).

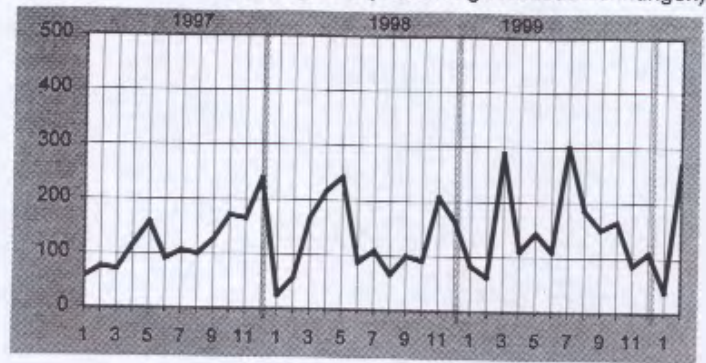
Die Darstellung der kleinräumigen Struktur der Arbeitslosigkeit wird in einem der nächsten Monatsberichte mit einem Bericht über die Leistungsempfänger fortgesetzt.

Preisindex der Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet

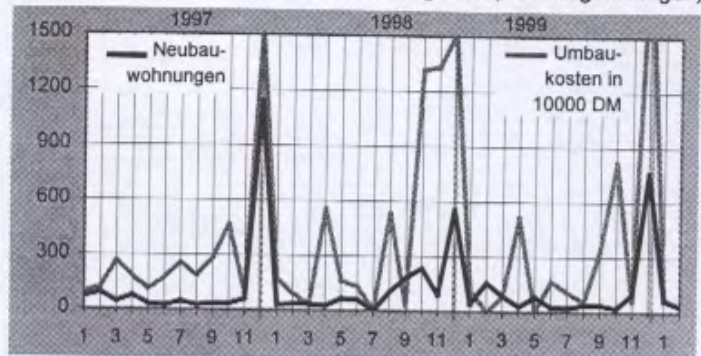
Quelle: Statistisches Bundesamt (1995 = 100)

Gesamtlebenshaltung	Feb. 1999	Jan. 2000	Feb. 2000	Veränderung in % gegen	
				Feb. 1999	Jan. 2000
aller privaten Haushalte	104,1	105,7	106,1	+1,9	+0,4
von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	103,9	105,2	105,6	+1,6	+0,4
von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	104,0	105,5	105,8	+1,7	+0,3
von Renten- u. Sozialhilfeempf.	104,8	106,0	106,4	+1,5	+0,4

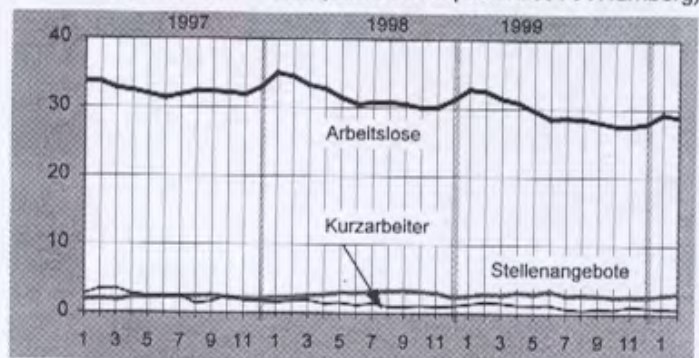
Wohnungsbau (Bauanträge Neubauwohnungen)



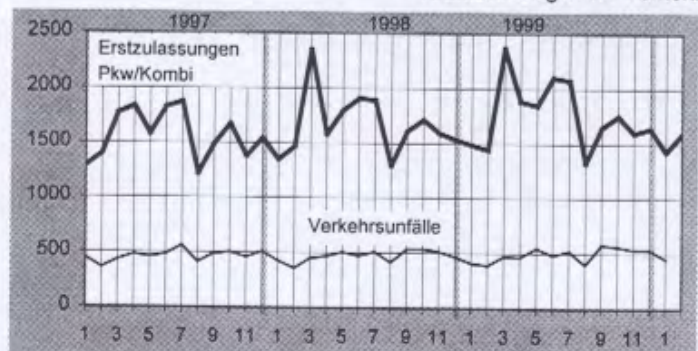
Wohnungsbau (Baufertigstellungen)



Arbeitsmarkt in Tsd. (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg)



Kraftfahrzeuge und Verkehr



Fremdenverkehr in Tsd.

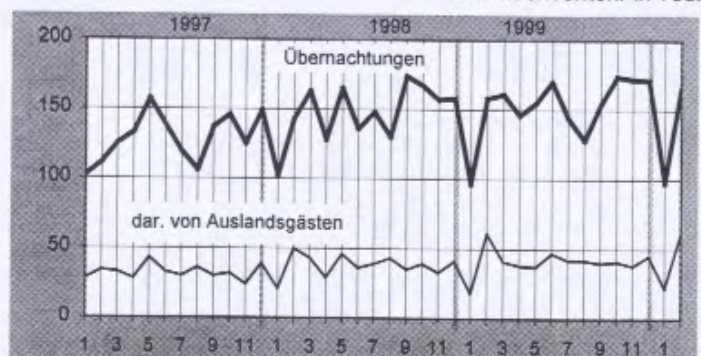


Tabelle 1: Einwohner am 31.12.1999, Arbeitslose am 30.09.1999 und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.09.1998 in den Statistischen Bezirken der Stadt Nürnberg (jeweils am Ort der Hauptwohnung)

Bezirk	Einwohner am 31.12.1999 *)		Arbeitslose am 30.09.1999										Soz.vers.pfl. Beschäftigte 30.09.1998	
	insgesamt	dar. 15-64 J. alt	insgesamt	darunter							in % d. soz.-vers.-pfl. Besch.	in % d. 15-64j. Einw.	insgesamt	in % d. 15-64j. Einw.
				Männer	Frauen	Angestellte	Arbeiter	Ausländer	unter 25 J.	über 1 Jahr arb.-los				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
01 Altst., St.Lorenz	4269	3381	335	219	116	111	224	111	39	104	22,0	9,9	1526	45,1
02 Marienvorstadt	1207	866	53	29	24	28	25	20	9	18	11,6	6,1	458	52,9
03 Tafelhof	912	666	67	39	28	23	44	26	7	20	18,4	10,1	364	54,7
04 Gostenhof	7911	5937	836	530	306	230	606	425	91	226	32,1	14,1	2605	43,9
05 Himpfelshof	5367	3883	342	193	149	136	206	147	30	94	17,7	8,8	1934	49,8
06 Altst., St.Sebald	8396	5928	445	252	193	210	235	144	41	152	14,8	7,5	3002	50,6
07 St. Johannes	7027	4951	393	214	179	181	212	113	40	125	14,6	7,9	2700	54,5
08 Pirkheimerstr.	7019	5037	395	220	175	167	228	132	36	115	15,4	7,8	2573	51,1
09 Wöhrd	8824	6208	520	284	236	217	303	188	56	156	15,8	8,4	3299	53,1
10 Ludwigsfeld	9903	6774	721	409	312	227	494	299	82	221	22,1	10,6	3259	48,1
11 Glockenhof	15485	10947	1092	580	512	421	671	436	130	314	19,9	10,0	5489	50,1
12 Guntherstraße	3358	2290	152	78	74	81	71	51	8	51	13,8	6,6	1103	48,2
13 Galgenhof	16622	12114	1261	690	571	437	824	543	148	381	20,0	10,4	6296	52,0
14 Hummelstein	9964	6548	611	313	298	233	378	248	65	220	17,7	9,3	3446	52,6
15 Gugelstraße	7434	5457	659	372	287	208	451	314	80	210	22,9	12,1	2872	52,6
16 Steinbühl	11274	7942	947	522	425	304	643	402	104	284	22,4	11,9	4219	53,1
17 Gibitzenhof	5019	3241	366	199	167	115	251	116	52	107	22,8	11,3	1606	49,6
18 Sandreuth	506	368	29	14	15	12	17	14	3	10	20,7	7,9	140	38,0
19 Schweinau	4536	3245	326	180	146	104	222	135	47	82	18,4	10,0	1770	54,5
20 St.Leonhard	12262	8467	903	452	451	309	594	406	89	287	21,9	10,7	4119	48,6
21 Sündersbühl	5553	3528	442	220	222	126	316	125	62	129	27,9	12,5	1584	44,9
22 Bärenschanze	8635	6389	677	362	315	163	514	356	64	202	21,6	10,6	3138	49,1
23 Sandberg	10580	7392	653	361	292	207	446	221	77	218	17,5	8,8	3742	50,6
24 Bielingplatz	4886	3399	224	104	120	101	123	75	18	67	12,9	6,6	1736	51,1
25 Umlandstraße	10368	7492	679	344	335	271	408	223	73	193	17,8	9,1	3806	50,8
26 Maxfeld	8741	5940	448	245	203	211	237	164	32	160	14,3	7,5	3124	52,6
27 Veilhof	11011	7634	612	310	302	274	338	215	60	181	15,3	8,0	3997	52,4
28 Tullnau	3603	2485	313	180	133	104	209	117	34	101	29,4	12,6	1065	42,9
29 Gleishammer	5599	3823	228	109	119	112	116	52	17	57	12,3	6,0	1860	48,7
30 Dutzendteich	968	694	59	33	26	28	31	16	4	22	17,9	8,5	329	47,4
31 Rangierbhf.-Siedlung	4071	2421	127	47	80	51	76	26	19	31	11,1	5,2	1140	47,1
32 Langwasser NW	7792	5058	378	166	212	168	210	60	47	159	15,5	7,5	2444	48,3
33 Langwasser NO	6829	4580	278	122	156	130	148	35	36	91	12,4	6,1	2241	48,9
34 Beuthener Str.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35 Altenfurt Nord	1162	741	62	35	27	27	35	12	9	17	16,4	8,4	379	51,1
36 Langwasser SO	10801	6887	598	279	319	237	361	95	49	202	17,3	8,7	3461	50,3
37 Langwasser SW	8811	5519	424	176	248	184	240	58	36	160	15,2	7,7	2791	50,6
38 Altenfurt, Moorenbrunn	8136	5444	269	134	135	163	106	34	13	115	9,6	4,9	2803	51,5
39 Gewerbepark Nbg.- Feucht	167	131	8	.	.	.	.	.	.	.	.	6,1	.	.
40 Hasenbuck	3887	2434	284	185	99	86	198	64	22	73	24,2	11,7	1175	48,3
41 Rangierbahnhof	115	76	4	.	.	.	.	.	.	.	16,7	5,3	24	31,6
42 Katzwanger Str.	80	80	.	.	.	.	.	.	.	.	2,3	1,3	43	53,8
43 Dianastraße	2267	1610	210	113	97	38	172	123	40	61	25,6	13,0	820	50,9
44 Trierer Straße	5160	3175	152	77	75	89	63	11	6	73	10,4	4,8	1464	46,1
45 Gartenstadt	7664	4907	286	129	157	127	159	32	24	124	11,6	5,8	2456	50,1

(Fortsetzung von Tabelle 1)

B e z i r k	Einwohner am 31.12.1999 *)		Arbeitslose am 30.09.1999										Soz.vers.pfl. Beschäftigte 30.09.1998	
	insgesamt	dar. 15-64 J. alt	insgesamt	darunter							in % d. soz.-vers.-pfl. Besch.	in % d. 15-64j. Einw.	insgesamt	in % d. 15-64j. Einw.
				Männer	Frauen	Ange-stellte	Arbei-ter	Aus-länder	unter 25 J.	über 1 Jahr arb.-los				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
46 Werderau	4126	2690	176	85	91	63	113	55	25	56	12,1	6,5	1457	54,2
47 Maiach	1080	824	17	8	9	8	9	.	.	5	3,7	2,1	461	55,9
48 Katzw., Reich.d. - Ost, -Keller	10630	7228	321	152	169	190	131	23	17	135	9,0	4,4	3584	49,6
49 Kornbg., W.dorf	11748	8324	359	173	186	241	118	15	21	151	9,2	4,3	3893	46,8
50 Hohe Marter	6606	4481	395	207	188	136	259	124	30	127	16,7	8,8	2366	52,8
51 Röthenbach-W.	9144	6035	361	166	195	148	213	46	25	129	10,9	6,0	3319	55,0
52 Röthenbach Ost	9778	6589	380	175	205	184	196	49	35	134	11,3	5,8	3361	51,0
53 Eibach	8203	5399	282	132	150	138	144	37	20	104	10,3	5,2	2740	50,8
54 Reichelsdorf	7643	5077	360	151	209	156	204	49	42	139	13,7	7,1	2621	51,6
55 Krottenb., Mühlhof	2330	1619	67	37	30	36	31	8	3	23	8,5	4,1	790	48,8
60 Grossreuth/S.	4402	3028	215	103	112	100	115	67	23	76	13,3	7,1	1614	53,3
61 Gebersdorf	4172	2726	172	88	84	77	95	17	9	69	12,0	6,3	1430	52,5
62 Gaismannshof	4500	3098	158	67	91	84	74	25	11	64	9,9	5,1	1596	51,5
63 Höfen	3387	2512	172	94	78	72	100	66	21	57	13,0	6,8	1326	52,8
64 Eberhardshof	8391	5966	654	357	297	183	471	341	87	164	21,3	11,0	3065	51,4
65 Muggenhof	2041	1505	197	115	82	53	144	102	20	44	28,4	13,1	693	46,0
70 Westfriedhof	2435	1775	99	49	50	50	49	31	9	35	9,4	5,6	1050	59,2
71 Schniegling	3297	2346	173	99	74	67	106	44	16	62	14,8	7,4	1167	49,7
72 Wetzendorf	7464	5243	234	111	123	141	93	34	20	91	8,3	4,5	2812	53,6
73 Buch	1314	882	22	12	10	13	9	.	.	4	4,5	2,5	489	55,4
74 Thon	4761	3266	114	55	59	81	33	17	7	53	7,3	3,5	1554	47,6
75 Almoshof	1001	654	23	8	15	11	12	.	.	8	6,3	3,5	368	56,3
76 Kraftshof	696	454	11	5	6	4	7	.	.	5	4,5	2,4	246	54,2
77 Neunhof	1265	828	17	6	11	7	10	.	.	6	3,6	2,1	470	56,8
78 Boxdorf	2538	1747	72	28	44	50	22	9	7	26	8,0	4,1	898	51,4
79 Grossgründlach	4905	3419	119	56	63	85	34	9	10	53	6,7	3,5	1781	52,1
80 Schleifweg	3508	2334	145	71	74	66	79	46	5	51	13,7	6,2	1059	45,4
81 Schoppershof	7378	4857	579	351	228	168	411	158	46	191	25,2	11,9	2296	47,3
82 Schafhof	2031	1354	97	57	40	25	72	47	12	27	14,2	7,2	682	50,4
83 Marienberg	3844	2540	98	50	48	71	27	17	4	34	8,8	3,9	1118	44,0
84 Ziegelstein	5548	3552	214	106	108	101	113	34	21	71	12,4	6,0	1722	48,5
85 Mooshof	1672	1151	81	40	41	44	37	15	5	32	13,5	7,0	599	52,0
86 Buchenbühl	2405	1480	60	32	28	40	20	.	.	31	8,3	4,1	724	48,9
87 Flughafen	19	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	60,0
90 St. Jobst	8262	5526	303	119	184	176	127	61	23	99	11,0	5,5	2746	49,7
91 Erlenstegen	3734	2376	75	42	33	54	21	9	3	33	7,6	3,2	987	41,5
92 Mögeldorf	4547	3099	195	107	88	98	97	52	15	68	13,6	6,3	1435	46,3
93 Schmausenbuckstraße	4388	2824	102	50	52	82	20	6	5	37	8,8	3,6	1155	40,9
94 Laufamholz	7277	4874	186	99	87	115	71	22	11	71	8,4	3,8	2207	45,3
95 Zerzabelshof	8255	4602	235	110	125	124	111	33	11	82	11,0	5,1	2134	46,4
96 Fischbach	4608	3124	138	56	82	80	58	18	14	51	9,4	4,4	1468	47,0
97 Brunn	898	645	25	13	12	17	8	.	.	10	9,0	3,9	278	43,1
INSGESAMT	480414	328159	25650	13412	12238	10329	15321	8118	2551	8353	15,3	7,8	167120	50,9

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Einwohner-Melderegister

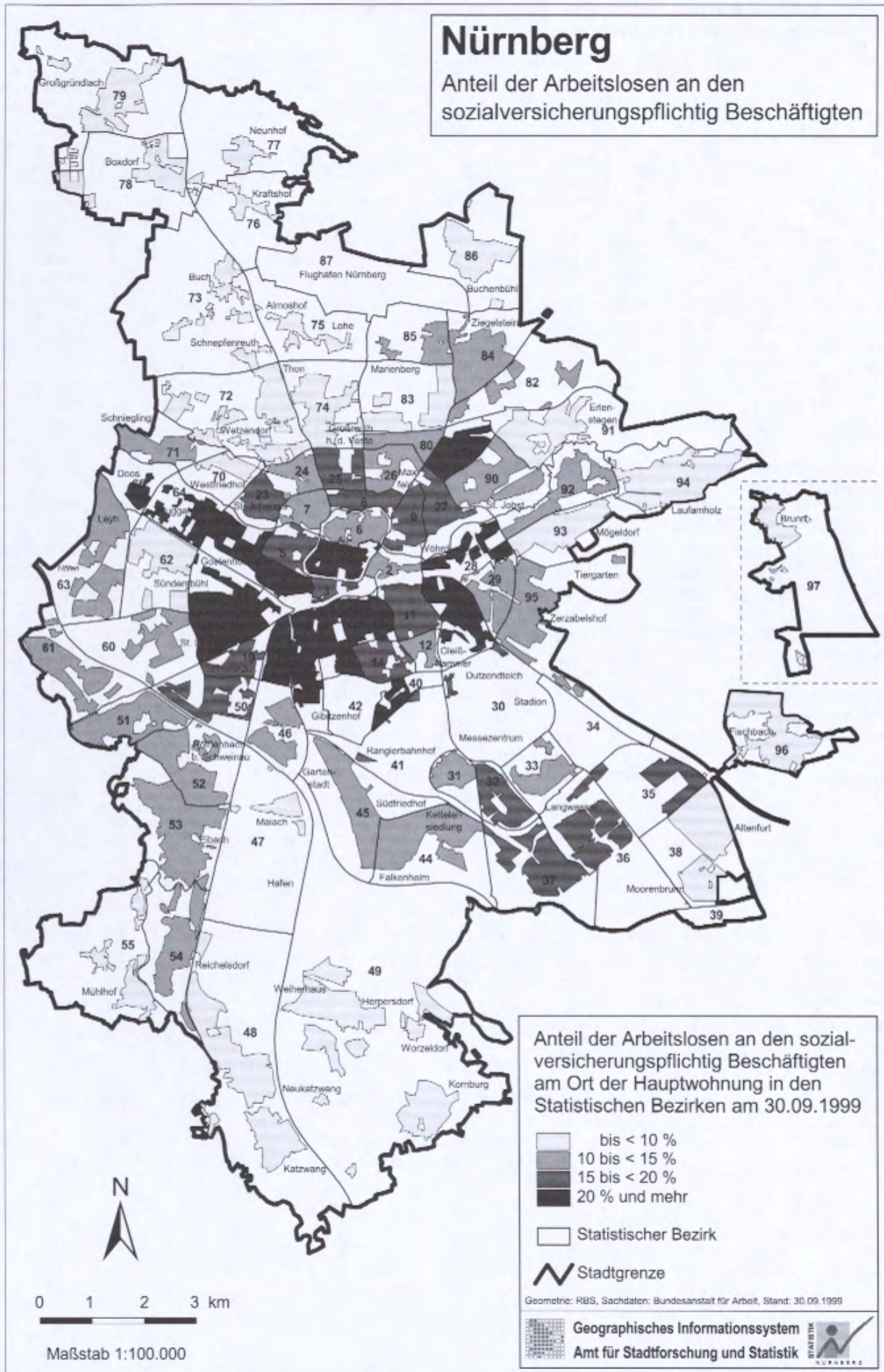
*) Auszählung des Einwohner-Melderegisters. Die fortgeschriebene Zahl der Einwohner am Ort der Hauptwohnung betrug am 31.12.99: 487 010 (vorläufig)

Amt für Stadtforschung und Statistik



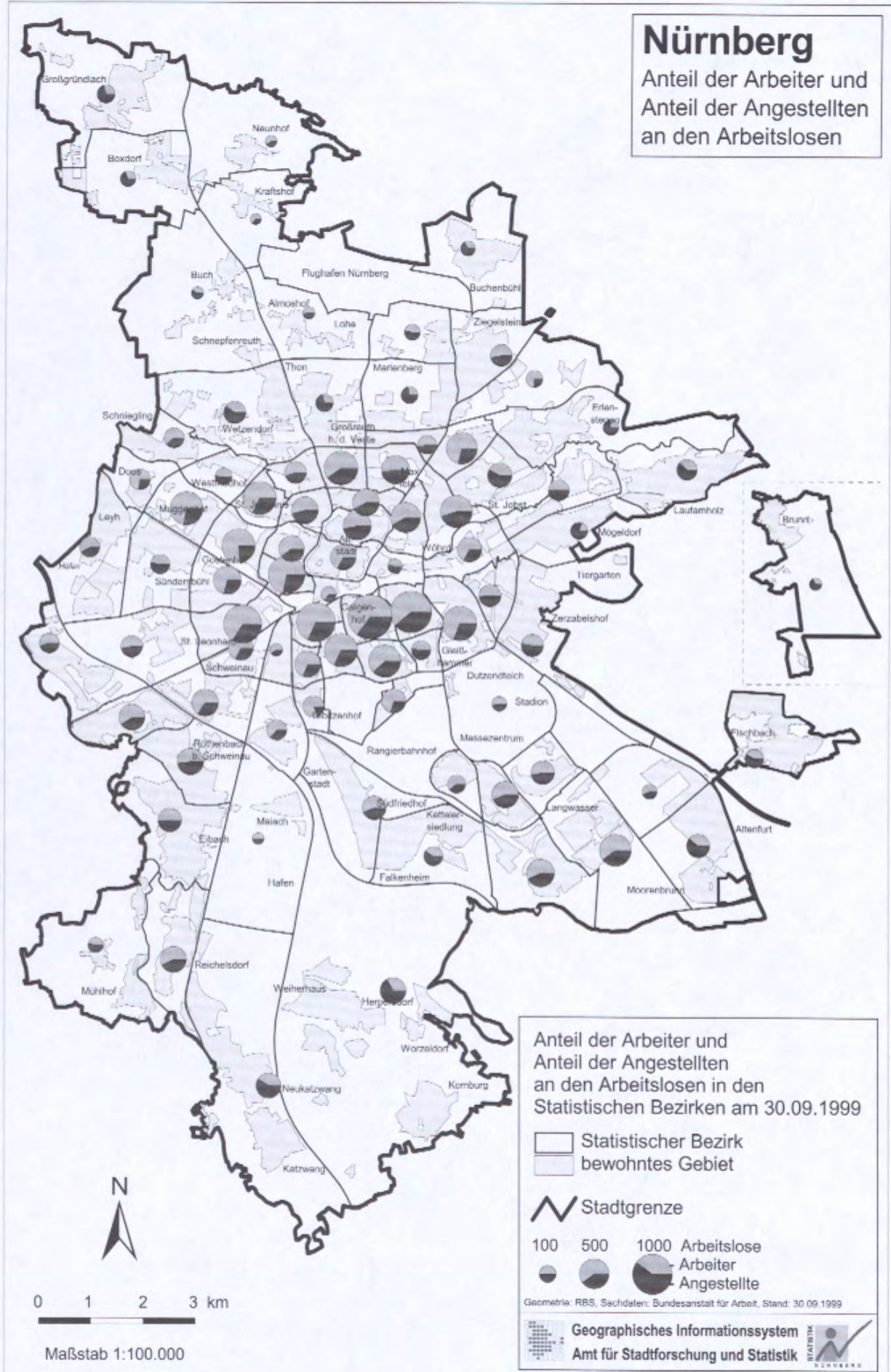
Nürnberg

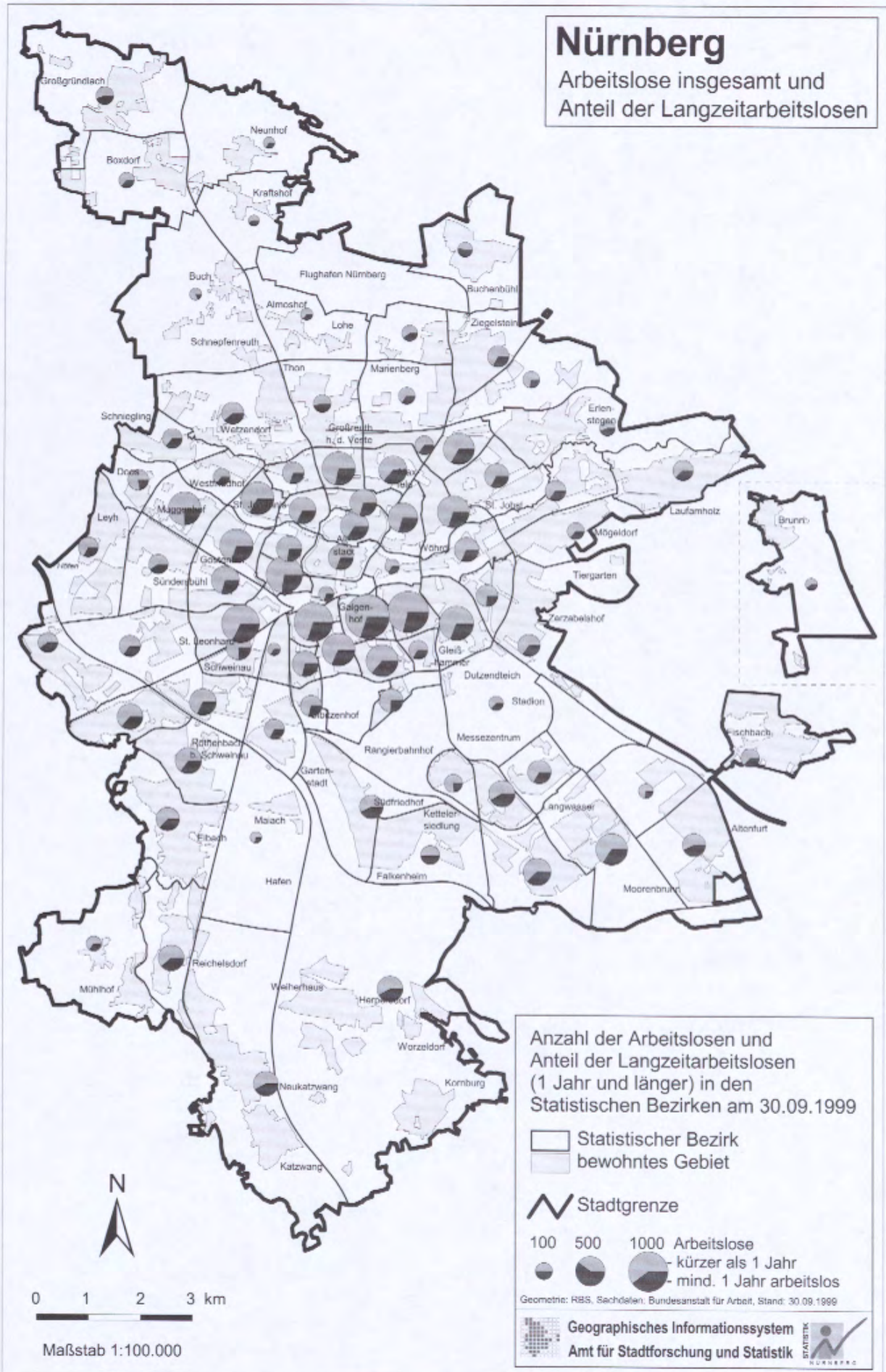
Anteil der Arbeitslosen an den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



Nürnberg

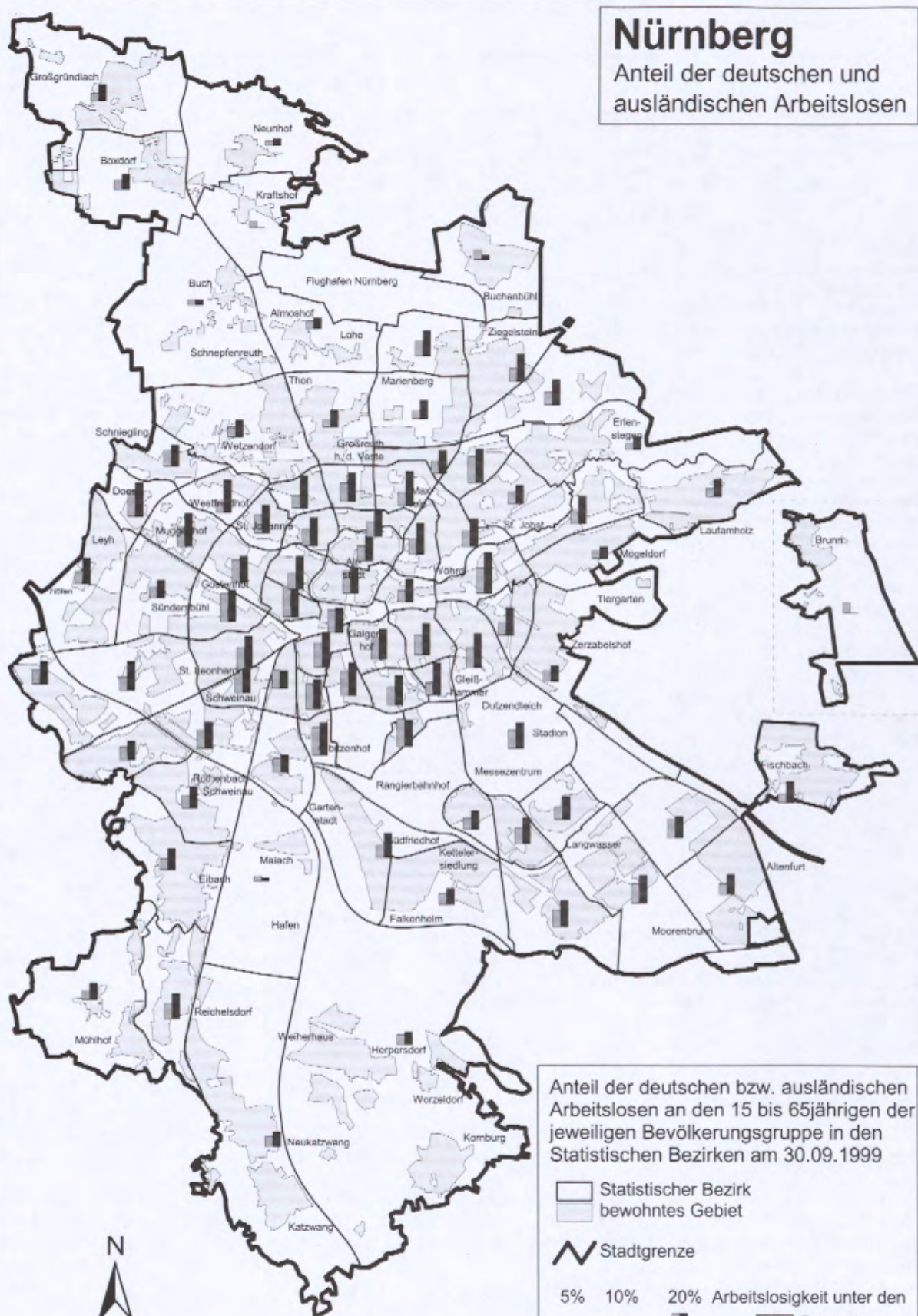
Anteil der Arbeiter und
Anteil der Angestellten
an den Arbeitslosen





Nürnberg

Anteil der deutschen und ausländischen Arbeitslosen



Anteil der deutschen bzw. ausländischen Arbeitslosen an den 15 bis 65jährigen der jeweiligen Bevölkerungsgruppe in den Statistischen Bezirken am 30.09.1999

Statistischer Bezirk
 bewohntes Gebiet
 Stadtgrenze
 5% 10% 20% 20% Arbeitslosigkeit unter den
 Deutschen
 Ausländern

Geometrie: RBS, Sachdaten: Bundesanstalt für Arbeit, Stand: 30.09.1999

Geographisches Informationssystem
Amt für Stadtforschung und Statistik

0 1 2 3 km
 Maßstab 1:100.000